*Nutzen Sie die Bewerbungsvorlage gerne zum Vorschreiben Ihrer Bewerbung. Sobald Ihre Texte fertig sind und die Bewerbungsphase geöffnet ist, können Sie Ihre Texte in die Online-Bewerbung einfügen und speichern. Bitte beachten Sie die Zeichenbegrenzung und prüfen Sie ggf. abgeschnittene Texte im Online-Formular (Zeichen-Angaben sind* ***inklusive*** *Leerzeichen und Absätze). Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns unter* *info@startsocial.de* *oder 040 3070913-00.*

*Anmerkung: Dies ist ein Ansichtsexemplar und dient Ihnen zur besseren inhaltlichen Vorbereitung. Eine Bewerbung ist ausschließlich im Online-Tool unter* [*www.startsocial.de*](http://www.startsocial.de) *und innerhalb der Bewerbungsfrist möglich.*

Inhalt

[**Informationen zur Bewerbung bei startsocial** 1](#_Toc99007439)

[**1. Kurzporträt der Initiative** 2](#_Toc99007440)

[**2. Soziales Thema** 3](#_Toc99007441)

[**3. Ansatz der Initiative** 3](#_Toc99007442)

[**4. Team** 4](#_Toc99007443)

[**5. Finanzplan** 5](#_Toc99007444)

[**6. Ausblick und Beratungsbedarf** 6](#_Toc99007449)

[**7. Zusätzliche Angaben für startsocial** 7](#_Toc99007450)

# **Informationen zur Bewerbung bei startsocial**

Liebe Interessenten und soziale Initiativen,

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für ein Stipendium bei startsocial bewerben!
Die Bewerbung lohnt sich für Sie in jedem Fall:

* Die Bewerbung erlaubt Ihnen, strukturiert über den gewählten Ansatz, die Finanzierung sowie weitere Schritte Ihrer Initiative zu reflektieren.
* Alle vollständigen Bewerbungen erhalten mindestens drei aussagekräftige, ausformulierte Feedbacks von unabhängigen ehrenamtlichen Jurorinnen und Juroren mit Anregungen und Tipps zur Weiterentwicklung.
* 100 Initiativen erhalten ein 4-monatiges Stipendium, im Rahmen dessen sie mit der Unterstützung zweier startsocial-Coaches an wesentlichen Entwicklungsthemen ihrer Initiative arbeiten.
* 25 Initiativen werden für die Bundesauswahl nominiert, von denen 7 Initiativen einen Förderpreis in Höhe von 5000 Euro erhalten.

Lesen Sie sich die Bewerbung im Vorfeld aufmerksam durch und nehmen Sie sich ausreichend Zeit zur Beantwortung der Fragen. Sie können die Bearbeitung der Bewerbung jederzeit pausieren und bis zur Abgabefrist anpassen bzw. vervollständigen. Im Durchschnitt benötigt das Ausfüllen der vollständigen Bewerbung vier bis acht Stunden.

Die Voraussetzungen für eine Bewerbung bei uns finden Sie [**hier**](https://startsocial.de/foerderung/bewerbung). Sollten Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne jederzeit bei uns unter 040 3070913-00 oder info@startsocial.de.

**1. Kurzporträt der Initiative**

*In diesem Abschnitt stellen Sie Ihre Initiative kompakt vor und vermitteln den Jurorinnen und Juroren einen ersten Eindruck Ihres Ansatzes und Ihrer Arbeit. Die Informationen dieses Abschnittes werden im Fall einer Stipendienvergabe ebenso dazu verwendet, die Initiative öffentlich darzustellen.*

* **Name der Initiative***Wie heißt Ihre Initiative?*

................................................................. *(maximal 100 Zeichen)*

* **Ziel der Initiative in einem Satz** *Beschreiben Sie in einem kurzen, aussagekräftigen Satz das Ziel Ihrer Initiative.*

***Beispiel****: Initiative-für-Familie e.V. unterstützt Familien von Kindern mit einer schweren und/oder palliativen Erkrankung ihren Alltag besser und sicherer zu bewältigen.*

................................................................. *(maximal 200 Zeichen)*

* **Kurzbeschreibung***Beschreiben Sie die grundlegende Idee Ihrer Initiative stichpunktartig. Wie würden Sie Außenstehenden Ihre Initiative kompakt vorstellen? Mit welchem Thema beschäftigt sich Ihre Initiative? Welchen Ansatz haben Sie gewählt? Wo sind Sie regional überwiegend aktiv?****Beispiel****:*
	+ *Fokus auf Familien mit schwer erkrankten oder palliativen Kindern*
	+ *Thematik*
		- *Oftmals entstehen Traumata in den Familien bedingt durch die schwere Erkrankung des Kindes*
		- *Lebensbedingungen ändern sich enorm, Alltagsstrukturen verschwinden, Fokussierung auf das schwer erkrankte Kind*
		- *Situation der Hilflosigkeit und der Überförderung führt zu Isolierung vieler Familien*
	+ *Ansatz*
		- *Ambulantes Wohn- und Behandlungskonzept nach Entlassung aus Klinik*
		- *„Hilfe zur Selbsthilfe“ für Familien über Förder-, Schulungs- und Netzwerkangebote*
		- *Ermöglicht Familien, sich auf die neue Situation einzustellen sowie ihren Alltag eigenständig und sicher zu bewältigen*
	+ *Initiative ist vornehmlich in und um die Region Magdeburg aktiv*

...............................................................*. (maximal 1200 Zeichen)*

* **Themenbereich**

*Ordnen Sie Ihre Initiative dem Themenbereich zu, dem sie sich hauptsächlich widmet. Es sind keine Mehrfachzuordnungen möglich.*

* + Armut / soziale Gerechtigkeit
	+ Bildung
	+ Demokratieförderung
	+ Familienunterstützung
	+ Gesundheit / Pflege
	+ Inklusion / Teilhabe
	+ Justiz / Kriminalität
	+ Leben im Alter / Intergeneration
	+ Migration / Integration
	+ Nachbarschaft / Zusammenleben
	+ Rettungsdienst / Katastrophenschutz
	+ Qualifizierung / Arbeitsmarkt
	+ Tod / Trauer
	+ Sonstiges
* **Sitz der Initiative: Ort, Bundesland**

*Geben Sie den in der Satzung eingetragenen Ort oder den Gründungsort Ihrer Initiative an.*

* **Website** *(optional)*
* **Social-Media-Kanäle** *(optional, mehrere Links möglich)*
* **Logo** *(optional, falls vorhanden)*

# **2. Soziales Thema**

* **Welchem sozialen Thema widmen Sie sich?***Welches soziale Thema adressieren Sie?**Wen sprechen Sie mit Ihrem Thema an? Wo sehen Sie Ursachen und was sind Folgen für die betroffenen Menschen, ihr Lebensumfeld und/oder die Gesellschaft? Was ist die Folge, wenn das Thema nicht adäquat angegangen wird?*

...............................................................*. (maximal 3000 Zeichen)*

* **Wie viele Menschen sind betroffen?***Beschreiben Sie, welche Größenordnung das Problem in Ihrer Stadt oder Region, deutschlandweit oder im Zielland hat. Falls möglich, ergänzen Sie die Quellen, auf denen Ihre Abschätzungen basieren.*
...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*
* **Warum widmen Sie sich diesem Thema?**G*ibt es beispielsweise einen persönlichen Bezug des Gründers/der Gründerin? Beschreiben Sie kurz, was Sie zur Beschäftigung mit dem Thema bewegt hat.*

...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*

# **3. Ansatz der Initiative**

* **Was ist der Ansatz Ihrer Initiative?***Beschreiben Sie möglichst konkret was Sie machen und wie Ihre Initiative funktioniert. Welche Ziele verfolgen Sie mit Ihrer Initiative? Was möchten Sie erreichen? Was ändert sich für die Menschen, denen Sie mit Ihrer Initiative helfen?*

...............................................................*. (maximal 3000 Zeichen)*

**Welche Ansätze gibt es und aus welchem Grund haben Sie Ihren Ansatz gewählt?***Welche Ansätze gibt es grundsätzlich, sich dem von Ihnen beschriebenen sozialen Thema zu widmen? Aufgrund welcher Vorteile haben Sie sich für den Ansatz entschieden?*...............................................................*. (maximal 3000 Zeichen)*

* **Welche anderen Initiativen beschäftigen sich ebenfalls mit dem Thema?***Haben Sie sich durch andere Initiativen inspirieren lassen? Gibt es z.B. staatliche Angebote oder andere Organisationen, die sich mit demselben Thema beschäftigen? Unterscheidet sich Ihr Ansatz von schon existierenden Angeboten, z.B. weil Sie alternative Leistungen anbieten oder eine Lücke schließen? Oder setzen Sie bereits bewährte Ansätze und Konzepte um? Haben Sie persönlichen Kontakt und bestehen Kooperationen mit anderen Initiativen und Organisationen oder sind diese in Planung?* ...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*

**Wo stehen Sie heute und was haben Sie bereits erreicht?***Auf was blicken Sie mit Stolz zurück? Beschreiben Sie z.B., welche Planungen oder Schritte Sie bereits unternommen oder welche Angebote Sie schon umgesetzt haben. Wie viele Menschen konnten Sie bereits unterstützen? Welche Erfolge haben Sie mit Ihrem Engagement und Ihrer Arbeit schon erzielt?*...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*

# **4. Team**

* **Anzahl Mitwirkender**
*Wie viele Personen sind in Ihrer Initiative aktuell aktiv?*
	+ **Anzahl Ehrenamtlicher:** ......
	*Tragen Sie hier die Ehrenamtlichen ein, die sich in ihrer Freizeit unentgeltlich für Ihre Initiative engagieren. Eine Ehrenamtspauschale bzw. Aufwandsentschädigung fällt nicht unter ein „Entgelt“.*
	+ **Anzahl Hauptamtlicher:** ......

*Tragen Sie hier alle Angestellten ein, die in Ihrer Initiative angestellt sind und ein sozialversicherungspflichtiges Gehalt beziehen. Beschäftigen Sie Teilzeitkräfte oder Minijobber, führen Sie die Anzahl der Vollzeitstellen/Vollzeitäquivalente auf.*

* + **Anzahl freier Mitarbeitender / Honorarkräfte**: ......

*Tragen Sie hier alle Mitarbeitenden ein, die regelmäßig gegen ein Honorar oder auf selbstständiger Basis für ihren Einsatz in Ihrer Initiative entlohnt werden.*

* **Wie ist Ihr Team aufgestellt?***Wer hat die Initiative ins Leben gerufen? Wer sind die wichtigsten Teammitglieder: Wer leitet die Initiative, wer treibt die inhaltlichen Themen, wer hält die Initiative und Mitwirkenden zusammen? Welche Erfahrungen, Fähigkeiten und Kenntnisse bringen diese Teammitglieder ein? In welcher Struktur ist die Initiative organisiert?
Sie können, müssen aber keine Namen nennen, wenn Sie für die Jurorinnen und Juroren anonym bleiben möchten.*
...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*
* **Wie beurteilen Sie Ihre aktuelle Teamzusammensetzung?**

*Ist Ihr Team hinsichtlich der Größe und den Kompetenzen der Mitwirkenden gut aufgestellt? Welche Rollen im Team sind ggf. noch nicht besetzt? In welchen Bereichen wünschen Sie sich weitere Verstärkung? Besteht eine kritische Abhängigkeit von einzelnen Personen?*
...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*

* **Welche Aufgaben übernehmen die Ehrenamtlichen?***Beschreiben Sie, was die Ehrenamtlichen in Ihrer Initiative tun? An welchen Stellen setzen Sie Ehrenamtliche ein oder wo planen Sie, in Zukunft auf ehrenamtliches Engagement zu setzen.*
...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*
* **Wie gewinnen und binden Sie Ehrenamtliche?***Was unternehmen Sie, um Ehrenamtliche für Ihre Initiative zu gewinnen, weiter zu qualifizieren sowie langfristig zu halten und zu motivieren?*...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*

# **5. Finanzplan**

*Eine entscheidende Voraussetzung für den nachhaltigen Erfolg Ihrer sozialen Unternehmung sind solide Finanzen. Egal, ob Sie ganz am Anfang stehen oder bereits etabliert sind: Ein Finanzplan hilft, Ihre Initiative finanziell zu strukturieren, besser zu planen und neue Finanzierungsquellen zu identifizieren. Geben Sie im Folgenden einen Überblick über die zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben an.*

*Wenn Sie als Initiative Ihr Konzept bereits umgesetzt haben und entsprechend aktiv sind, geben Sie Ihre Finanzplanung bitte für das aktuelle Kalenderjahr an.
Wenn Sie mit Ihrer Initiative noch in der Planung Ihrer Aktivität sind, tragen Sie bitte zukünftig geplante Einnahmen und Ausgaben für ein typisches Jahr im laufenden Betrieb ein.
Erläutern Sie kurz die Gründe und Annahmen für die getroffenen Abschätzungen.*

## Vorbemerkungen zum Finanzplan

**Beschreiben Sie kurz die Grundannahmen der folgenden Finanzplanung***Stellen**Sie die aktuelle, jährliche Finanzsituation ihrer etablierten Initiative dar oder eine zukünftige Abschätzung der geplanten Initiative in einem typischen Jahr?*...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*

## Einnahmen

*Wie stellt sich Ihre aktuelle Einnahmenstruktur dar? Wie stellen Sie Ihre zukünftige Finanzierung sicher?*

* **Mitgliedsbeiträge:** ......**€***Z.B. Beiträge von Vereinsmitgliedern*
* **Spenden:** ......**€***Förderung durch Einzelpersonen, Organisationen oder Unternehmen in Form von finanziellen Mitteln ohne Erwartung einer Gegenleistung.*
* **Öffentliche Zuschüsse:** ......**€***Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Verwaltung (Kommune, Bezirke, Bundesländer, Bundesregierung) oder Europäische Union, z.B. Ämter oder Ministerien für Soziales, Sport, Kultur, Umwelt, etc.*
* **Umsätze:** ......**€***Einnahmen bspw. durch den Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen*
* **Sonstige Einnahmen:** ......**€**
* **Summe jährlicher Einnahmen** *(automatisch berechnet)*

## Ausgaben

*Welche Ausgaben fallen für die Durchführung Ihrer Initiative an?*

* **Personalkosten:** ......**€***Wie hoch sind Ihre Gesamtausgaben (inkl. Lohnnebenkosten) für hauptamtliche Mitarbeitende (Voll-/Teilzeit), freie Mitarbeitende oder Honorarkräfte?*
* **Vergütung von Ehrenamtlichen:** ......**€***Wie hoch sind Ihre Ausgaben für Ehrenamtspauschalen und Aufwandsentschädigungen?*
* **Weitere Ausgaben für Ehrenamtliche:** ......**€***Wie hoch sind Ihre sonstigen Ausgaben für Ehrenamtliche (erstattete Fahr- und Reisekosten, Betriebsfeiern etc.)?*
* **Fixkosten:** ......**€***Kosten, die regelmäßig anfallen, z.B. Miete, Mietnebenkosten, IT- und Telefongrundgebühren, Versicherungen.*
* **Material-/Sachkosten:** ......**€**

*Verbrauchsmaterialien, z.B. Druckerpapier, Printmaterialien, etc.*

* **Sonstige Ausgaben:** ......**€**
* **Summe jährlicher Ausgaben** *(automatisch berechnet)*

## Finanzielle Situation

**Wie schätzen Sie die finanzielle Situation Ihrer Initiative ein?***Erläutern Sie Ihre finanzielle Situation und aktuelle Herausforderungen. Welche sonstigen Einnahmen und Ausgaben fallen an? Welche Zuwendungen erhalten Sie ggf. über eine finanzielle Förderung hinaus bspw. in Form von Sachspenden oder Dienstleistungen? Wie wird sich Ihr Finanzierungsbedarf zukünftig ändern?*
...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*

**Gibt es finanzielle Sonderthemen, die beachtet werden müssen?***Gibt es bspw. einmalige Investitionen, die konkret anstehen oder getätigt wurden (z.B. Immobilien, Möbel, IT-Infrastruktur, Fahrzeuge)? Haben Sie existierende oder absehbare Finanzierungslücken?*...............................................................*. (optional, maximal 2000 Zeichen)*

# **6. Ausblick und Beratungsbedarf**

* **Wo sehen Sie Ihre Initiative in 2 bis 3 Jahren?***Was erhoffen Sie sich, bis dahin mit Ihrer Initiative erreicht zu haben? Wie sieht Ihre Zielvorstellung für diesen Zeitraum aus?*

...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*

* **Wo sehen Sie aktuelle Herausforderungen?***Was gestaltet sich momentan schwierig für Ihre Initiative? Was sind kritische Themen und Hürden, die Sie aktuell beschäftigen? Gibt es herausfordernde Themen, die Sie aktuell in Ihrem Team diskutieren? Gibt es z.B. aktuell Finanzierungslücken, einen zusätzlichen Bedarf an Ehrenamtlichen oder besonders aufwendige/unklare Prozesse in Ihrer Initiative?*
...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*
* **Gibt es konkrete Themen, von denen Sie sich eine Lösung im Rahmen des startsocial-Stipendiums erhoffen?***Haben Sie bereits einen Ansatz vor Augen, wie Sie diese bearbeiten möchten? An welchen Stellen erhoffen Sie sich Unterstützung durch die Coaches?*
...............................................................*. (maximal 2000 Zeichen)*
* **In welchen Bereichen wünschen Sie sich Unterstützung?***Bitte wählen Sie die Bereiche aus, in denen Sie selbst zum aktuellen Zeitpunkt Unterstützungs-bedarf sehen. Sie können bis zu drei Fokusbereiche auswählen.*
	+ Arbeitsorganisation / Projektmanagement
	+ Finanzplanung / Buchhaltung
	+ Fundraising / Sponsoring
	+ IT / Internet
	+ Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit
	+ Gewinnung / Management von Mitwirkenden
	+ Versicherungen / Rechtliches
	+ Sonstiges: ...................

# **7. Zusätzliche Angaben für startsocial**

*Für die allgemeine Kontaktaufnahme, unsere eigene Wettbewerbsstatistik und um den Wettbewerb kontinuierlich zu verbessern, freuen wir uns über weiterführende Angaben. Diese Angaben haben keinerlei Einfluss auf die Auswahl für ein startsocial-Stipendium.*

* **Postanschrift der Initiative**

*Bitte geben Sie hier die Adresse ein, unter der wir Ihre soziale Initiative postalisch erreichen können.*

* **PLZ, Ort, Reisebereitschaft (mehrere möglich)***Bitte geben Sie hier den Ort bzw. mehrere Orte an, an denen die Begleitung durch startsocial-Coaches zum Zeitpunkt des Stipendiums (November – März) möglich wäre.*

*Bitte beachten Sie, dass es in vereinzelten Fällen und besonderen Situationen dazu kommen kann, dass Sie remote (aus der Ferne, per E-Mail, Telefon, Videokonferenz, o.ä.) gecoacht werden.*

* **Kontaktperson**

*Bitte nennen Sie die Kontaktperson für die Teilnahme beim startsocial-Wettbewerb.*

## Organisationsform und -stand

* **Gründungsjahr***Seit wann existiert Ihre Initiative?*
* **Organisationsform***Ist Ihre Initiative bereits in einer Rechtsform organisiert?*
	+ Eingetragener Verein (e.V.)
	+ Gemeinnützige GmbH g(GmbH)
	+ Gemeinnützige Stiftung
	+ Gemeinnützige Organisation mit anderer Rechtsform, z.B. gUG, gAG
	+ Eingetragene Genossenschaft (e.G.)
	+ Non-Profit-Initiative ohne Rechtsform
	+ Körperschaften/Anstalten des öffentlichen Rechts
	+ Organisation noch nicht gegründet
	+ Andere
* **Gemeinnützigkeit anerkannt**
*Besitzen Sie eine nach §52 der Abgabenordnung (AO) anerkannte Gemeinnützigkeit?*
	+ *Nein*
	+ *Ja*
	+ *Prüfung ausstehend*
* **Träger (falls vorhanden)***Ist Ihre Initiative an eine größere Trägerorganisation angebunden oder sind Sie Teil eines größeren Netzwerkes?*...............................................................*. (optional, maximal 100 Zeichen)*

## Statistik

* **Wie haben Sie vom startsocial-Stipendium erfahren?**
	+ Suchmaschine im Internet
	+ Direktansprache durch startsocial (z.B. persönlich, Mail, telefonisch, auf Veranstaltungen
	+ Publikation von startsocial (Flyer, Jahresbericht, Broschüren)
	+ Social-Media-Kanal von startsocial (Facebook, Instagram, LinkedIn, Twitter, XING, YouTube)
	+ Social-Media-Kanal oder Website einer anderen Organisation (z.B. Verein, Verband, Unternehmen)
	+ Newsletter einer anderen Organisation (z.B. Verein, Verband, Unternehmen)
	+ Journalistische Berichterstattung (z.B. TV, Presse, Rundfunk, Onlinemedien)
	+ Werbung im Fernsehen
	+ Persönliche Weiterempfehlung (z.B. von ehemaligen Stipendiaten)
	+ Sonstiges
* **Haben Sie in der Vergangenheit bereits an einem startsocial-Wettbewerb teilgenommen?**

*Eine erneute Teilnahme am startsocial-Wettbewerb ist ausdrücklich erlaubt und kein Ausschluss für ein Stipendium. Sollten Sie in der Vergangenheit bereits ein startsocial-Stipendium erhalten haben, sollte sich Ihr aktueller Beratungsbedarf von den bearbeiteten Themen des letzten Stipendiums unterscheiden.*

* + Nein, wir haben bisher an keinem startsocial-Wettbewerb teilgenommen
	+ Ja, wir haben uns auf ein Stipendium beworben, aber keines erhalten
	+ Ja, wir haben schon ein Stipendium erhalten